

Nürnberg im August 2021

**Sommerferien**

**vom 30.07.21 bis 06.08.21**

## „Wunschkonzert“

„Das Schönste im Leben ist der Wunsch,  
das Nächstschnöste die Erfüllung“

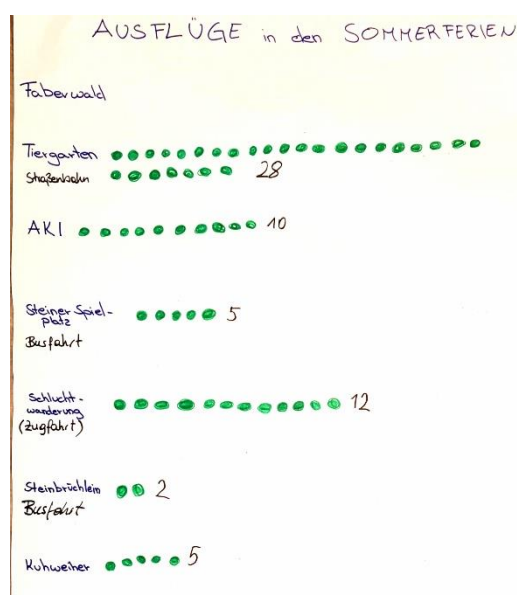
Margaret Mitchell

Projektleitung: Sarmila

Das Schuljahr 2020/21 war wiederum ein aufregendes und spannendes Jahr.

Im Hort haben wir viele Aktivitäten und Angebote durchgeführt.

Die Mädchen und Jungen wurden vor einigen Wochen gefragt was sie sich in der ersten Sommerferienwoche als Projekt wünschen. Es kam vieles zusammen wie Ausflüge, Kreative Angebote, Backen, Werken, Musik um nur einige Beispiele zu nennen. Daher haben wir gemeinsam beschlossen, eine Woche den Wünschen und Bedürfnissen von der Hortis nachzugehen.



Zunächst wurde das Ferienprogramm vorgestellt, anschließend hatten die Jungen und Mädchen Gelegenheit sich nach ihren individuellen Interessen für geplante Aktivitäten einzutragen



## Musik-Quiz

Einige Hortis nahmen an verschiedenen Minispielen mit der Thematik Musik und Länder teil. Dies sorgte für eine Wissenserweiterung über kulturelle Unterschiede,



diente jedoch vornehmlich dem Bewusstsein über interkulturelle Verbundenheit. Die Jungen und Mädchen haben sich in Kleingruppen eingeteilt und sind gegeneinander angetreten. Als kleines WarmUp fand zunächst erstes ein Flaggen-Memory statt. Die Flaggen wurden im Vorfeld von anderen Mädchen und Jungen

ausgeschnitten und ausgemalt. In diesem Spiel werden die kognitiven und motorischen Kompetenzen gestärkt. Nach diesem Spiel haben die Jungen und Mädchen die Flaggen den entsprechenden Ländern und abschließend die jeweilige Musik nach den entsprechenden Sprachen zugeordnet.

Insbesondere werden die Kognitiven und sozialen Kompetenzen erweitert, da immer nur einer aus der Gruppe hervortreten darf, ist eine gute Absprache notwendig, bevor sie losrennen. Hat sich das Team nicht abgesprochen oder sind mehrere aus der Gruppe



vorgerannt, gibt es keinen Punkt. Um die Motivation zu erhöhen, konnten die Jungen und Mädchen bei jedem Spiel Punkte sammeln, welche wiederum im allerletzten Spiel Stopp-Tanz genutzt werden können. Das Team mit den meisten Punkten, durfte beim Stopp-Tanz die Musik aussuchen und stoppen.



## Ausflug zum Skater-Park/ Fußball-Wiese

Auf dem Skater-Park sind einige Hortis die Rampen hoch und runtergerannt. Andere



haben Körbe geworfen. Wieder andere wollten direkt Fußballspielen. Abschließend sind die Mädchen und Jungen im Tauziehen gegeneinander angetreten. Die Jungen und Mädchen hatten bei diesem Ausflug die Möglichkeit frei nach momentanen Interessen zu bestimmen,

was sie tun wollen und standen in ständigen Austausch zueinander.

## Boote bauen



Als Vorbereitung für den Ausflug zum Kuhweiher, haben ein paar Mädchen und Jungen, Holzboote gebaut. Dabei haben die Hortis ihre technischen, handwerklichen Fähigkeiten erprobt und konnten die einzelnen Schritte hin zum schwimmenden Boot selbst planen.

Zunächst durften sie über das Material für die Boote entscheiden, die Wahl fiel auf Holzboote. Anschließend berichteten sie vom Aufbau der Boote. Als nächsten Schritt sägten sie sich passende Holzstücke für ihr individuelles Boot zu, welche die Mädchen und Jungen im



nächsten Schritt mit Hammer und

Nagel zusammenfügten. Sehr wichtig waren den Jungen und Mädchen die Segel und die Reling für welche sie sehr viel Zeit aufwendeten und ein hohes Maß an Konzentrationsfähigkeit bewiesen. Zu guter Letzt wurden noch Wollschnüre am Boot befestigt, damit das Boot nicht wegschwimmt.



## Ausflug zum Kuhweiher- Spielplatz



Auf dem Kuhweiher-Spielplatz haben viele Kinder ihre selbstgebauten Holzboote mitgenommen und sie gleich mal getestet. Andere Kinder haben sich auf dem Spielplatz ausgetobt oder im Wasser gespielt.



## Muffins backen für den Tiergartenausflug

Für den Tiergartenausflug haben ein paar Hortis Muffins gebacken.

Zutaten für 12 bis 14 Muffins:

200g Mehl

150g Zucker

4 Eier

50ml Milch

1 Pck. Backpulver

1.Pck. Vanillinzucker

150 ml Öl

Alle Zutaten, egal, in welcher Reihenfolge, in eine Schüssel geben.

Ca. 3 Minuten verquirlen und den Teig mit Hilfe eines Eis-Portionierer in die Muffin

Förmchen füllen. Diese bei 180° C auf der mittleren Schiene ca.20 min. backen.



## Entspannungsrunde

Nach den Strapazen des Ausflugs und insbesondere des letzten Schuljahres, war es an der Zeit den Kindern Möglichkeit zum bewussten Entspannen zu geben, um sie auf die wohlverdienten Ferien einzustimmen. Dazu wurde eine Entspannungsgeschichte im Zimmer 6 angeboten. Die Kinder haben es sich im Zelt, mit Decken und Kissen gemütlich gemacht. Neben entspannender Musik wurde auch eine Entspannungsgeschichte vorgelesen. Die Mädchen konnten sich vom Alltag ausruhen und relaxen.

## Tagesausflug in den Nürnberger Tiergarten

Der Weg zum Tiergarten war aufregend. Für viele war es das erste Mal, dass sie ihre Fahrkarte selbstständig Stempeln durften. Wir sind mit dem Bus zum Tiergarten gefahren und haben durch Lose Teams gebildet. Jedes Team hatte einen Fragebogen (Rallye), Für diese Fragen sollten im Tiergarten Antworten gefunden werden. Dafür ging jede Gruppe einen eigenen Weg. Abschließend haben wir uns auf dem Spielplatz getroffen. Die Fragen wurden ausgewertet und das Ergebnis wurde den Mädchen und Jungen mitgeteilt



– Alle haben gewonnen -  
Bei diesem Ausflug konnten die Jungen und Mädchen selbst den Weg wählen und ihr Wissen bezüglich Tieren erweitern. Aber am wichtigsten ist, dass die zufälligen Gruppen im Verlauf des Ausflugs eng miteinander gearbeitet haben und ein gemeinsames Ergebnis präsentieren konnten.



## Neue Tischspiele entdecken

Um den Jungen und Mädchen eine größere Vielfalt an gemeinsamen Regelspielen zu bieten, wurden neue und alte Tischspiele eingeführt. Durch Beobachtungen, welche Spiele die Mädchen und Jungen häufig spielen wurden die entsprechenden Spiele ausgewählt. Da Schach ein sehr häufig genutztes Brettspiel in der Freispielzeit ist, bietet es sich an sich am strategischen Interesse der Hortis zu orientieren. Deshalb wurde das Strategiespiel Stratego ausgewählt und eingeführt. Darüber hinaus gab es in letzter Zeit häufiger Fälle von verschwundenen Gegenständen, oder ähnlichem, welche durch



Detektivarbeit von den Mädchen und Jungen aufgeklärt werden mussten. Deshalb wurde auch das Kooperationsspiel Werwolf neu eingeführt. Dieses Spiel orientiert sich neben dem Interesse am strategischen und planerischen Vorgehen hauptsächlich an der Gruppe. Durch gute und gelungene Zusammenarbeit ist es möglich entweder das



Dorf oder die Werwölfe zu besiegen. Somit dient es der Förderung der sozialen Kompetenzen und kann gut als Muster einer gelungenen Gesprächsführung verstanden werden, da die Einhaltung von Gesprächsregeln unabdingbar ist.

## Elternaktion: Bogenschießen

Das Spannende am traditionellen, intuitiven Bogenschießen ist die Reduktion aufs Wesentliche: Schütze, Bogen, Pfeil, Ziel. Ohne Visier oder technische Hilfen erfolgt das Zielen „nur“ aus dem Bauch heraus. Die Teilnehmer lernen spielerisch, sich auf das Ziel zu konzentrieren – und damit bewusste und unbewusste Entscheidungen zu treffen.



### Rückmeldungen von den Eltern

„Hallo an alle. Vielen Dank für die Organisation vom Bogenschießen. Es war echt toll und hat sehr sehr viel Spaß gemacht.“

Danke für eure Mühe und die tolle Gestaltung des Ferienprogramms 👍  
Da wäre ich auch gern nochmal Kind. Auch wenn es für euch alle sicher mega anstrengend ist 😊 wir wissen die Arbeit, die dahintersteckt, wirklich zu schätzen. Vielen vielen Dank.“

## Tagesausflug zur Bitterbachschlucht in Lauf an der Pegnitz

An der Bitterbachschlucht angekommen konnten es die Mädchen und Jungen kaum erwarten loszurennen, zu klettern und zu springen. Der enge Pfad führt über Waldwege, Holzbrücken und Baumwurzeln. In regelmäßigen Abständen stehen am Wegesrand informative Holztafeln, Diese liefern jeweils kurze Informationen zum Lebensraum.

Für viele Jungen und Mädchen scheinen derartige naturverbundene Ausflüge Neuland zu sein, sie hatten das Bedürfnis alles genau zu erforschen, ob es galt

einen umgekippten

Baumstamm über den

Bach zu überqueren, die Hänge zu erklimmen oder die versteckten Schätze in der Natur zu bewundern, all diese Bedürfnisse konnten sich die Kinder selbst befriedigen.

Die von einem Jungen getätigte Aussage: „Janik wir sind bei Paradies“, zeigt, dass es ein durchweg gelungener Ausflug war. Dieser hat den Mädchen und

Jungen viel abverlangt,

sie sind teilweise

über sich

selbst hinausgewachsen und haben Unglaubliches erfahren, weshalb alle

Beteiligten einen wunderschönen Horttag hatten, welcher mit einem Eis am Bahnhof in Lauf vervollständigt wurde.

